

Patientenbroschüre Ulcus cruris venosum



DRACO®

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Sie leiden unter einem sogenannten „**offenen Bein**“. Dabei handelt es sich um ein venös bedingtes Unterschenkelgeschwür – der medizinische Ausdruck dafür ist **Ulcus cruris venosum** (UCV).

Das UCV ist eine **chronische Wunde**, die bei Ihnen in der Regel bereits mehrere Wochen oder Monate besteht. Die Ursache dafür ist eine Durchblutungsstörung durch eine fortgeschrittene Venenschwäche, medizinisch **chronisch venöse Insuffizienz (CVI)** genannt. Ihr behandelnder Arzt hat diese **Diagnose** durch unterschiedliche Untersuchungen, z.B. einer sogenannten Doppler-Sonografie festgestellt.

Diese chronisch venöse Insuffizienz ist nicht nur die Ursache der Wunde, sondern ebenso für eine verlangsamte Wundheilung verantwortlich.

Durch Ihre Erkrankung arbeiten Ihre Venenklappen nicht mehr optimal, so dass Ihr Blut nicht mehr ungehindert zum Herzen zurück fließt. Entwickelt sich eine **Abflussstörung** staut sich das Blut in den Beinen, so dass diese anschwellen, sich schwer anfühlen und schmerzen können.

Damit die Wunde wieder vollständig abheilen kann, wird sie mit einem **modernen Wundverband** verbunden, der den neuesten Entwicklungsstand in der **Modernen Wundversorgung** repräsentiert. Der Wundverband ist passend für Sie ausgewählt und Ihren **individuellen Bedürfnissen** angepasst. Das erspart Ihnen **unnötige Schmerzen** beim Tragen und Wechseln des Verbandes. Ein solcher Verband verbleibt mehrere Tage auf Ihrer Wunde und schafft die besten Voraussetzungen **zur schnellen Wundheilung**.

Bitte lesen Sie die folgenden Informationen sorgfältig durch!
Mit Hilfe dieser Informationen können Sie Ihren Arzt aktiv bei der Behandlung unterstützen. Nicht zuletzt durch Ihr Verhalten verbessern Sie Ihren **Therapieerfolg**.

Ihr behandelnder Arzt und
Ihr **DRACO**[®]-Team wünschen gute Besserung

Die Therapie bei Ulcus cruris venosum.

Um Ihre Venenschwäche als Ursache Ihres offenen Beines zu behandeln, ist der Blutstau in den Beinen durch **Kompressionsverbände** auszugleichen. In der Regel umfasst die Kompressionstherapie beide Beine. Durch die Kompression werden die erweiterten Venen wieder enger. Mit Hilfe der körpereigenen Muskelpumpe wird das Blut wieder besser zum Herzen befördert.

Damit dieses Prinzip funktioniert, ist **ausreichende Bewegung** von entscheidender Bedeutung. Darum: Bewegen Sie sich auch mit gewickelten Beinen so viel wie möglich!



DRACO® hilft Ihnen, sich selbst zu helfen.

Die Behandlung Ihrer chronischen Wunde erfolgt in der Regel mit Produkten zur **feuchten** oder **Modernen Wundversorgung**. In diesem ideal-feucht-warmen Wundmilieu heilen Ihre **Wunden am besten**.

DRACO®-Produkte zur Modernen Wundversorgung **schützen** Ihre Wunde vor weiteren **Verletzungen, Bakterien** und **Schmerzen**.

Gleichzeitig mobilisieren moderne Wundauflagen die **Selbstheilungskräfte** Ihres Körpers.

Überflüssige Wundflüssigkeit wird aufgenommen, ohne jedoch die Wunde auszutrocknen.

DRACO[®]-Wundauflagen verschaffen der Wunde Heilungsruhe, Wärme und Feuchtigkeit, denn sie können bis zu **7 Tagen** auf der Wunde verbleiben.



Arbeiten Sie mit! Für Ihren Therapieerfolg und mehr Lebensqualität.

- Ist der Kompressionsverband angelegt, **gehen** Sie möglichst direkt **20-30 Minuten** umher! Sie **verbessern** die Wirkung des **Verbandes**, Ihre Beine schwellen ab und Sie haben **weniger Schmerzen**.
- Treiben Sie **mehrmals täglich Fußgymnastik** wie Fußkreisen, Zehen strecken und beugen!
- Lagern Sie Ihre Beine im Liegen ca. 15 cm über Herzhöhe!
- Tragen Sie Schuhe mit **flachen Absätzen**!
- Vermeiden Sie zu enge Sockenbündchen oder zu **enge Hosen**!
- Vermeiden Sie extreme Wärme wie pralle Sonne, heiße Vollbäder!
- Vermeiden Sie **schweres Heben**!
- Vermeiden Sie **längeres Stehen oder Sitzen**!
- Tragen Sie **Kompressionsstrümpfe**, wenn die Wunde abgeheilt ist!

Unser Tipp:

Besser Laufen oder Liegen als Sitzen oder Stehen!



Leben Sie gesund! Ihr Körper dankt es Ihnen.

Ihre aktive Mitarbeit und eine möglichst gesunde Lebensweise sind entscheidend für den Behandlungserfolg.

- **Reduzieren** Sie Ihr **Gewicht**, wenn nötig!
- **Rauchen** Sie **nicht**!
- **Vermeiden** Sie übermäßiges, **sehr heißes Baden** oder **Duschen**!
- **Reinigen** und pflegen Sie Ihren Körper, insbesondere die Haut **um die Wunde**, sorgfältig!

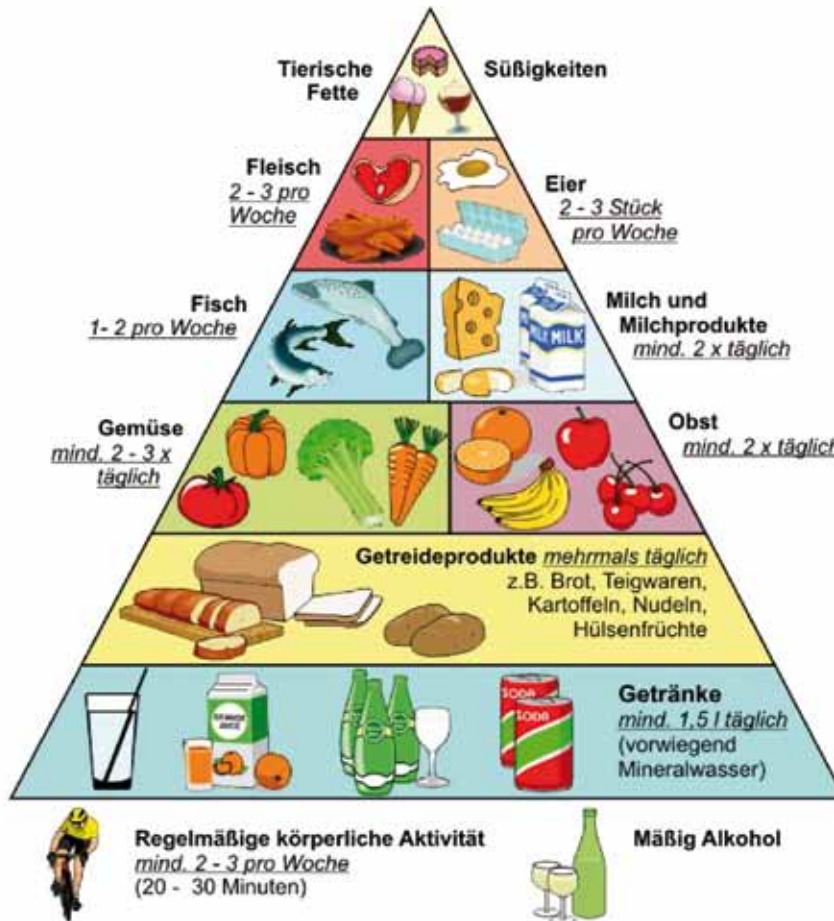


- Benutzen Sie **schonendes, rückfettendes Reinigungsmittel** und keine parfümierten Seifen!
- **Pflegen** Sie die Wundumgebungshaut **nach der Reinigung** sorgsam mit Wasser-Öl-Emulsionen, rückfettenden Salben oder Cremes!
- **Vermeiden** Sie beim Abtrocknen **starkes Rubbeln oder Reiben!**



Achten Sie auf Ihre Ernährung!

Patienten mit chronischen Wunden verlieren oft viel Flüssigkeit und Eiweiß.



- Achten Sie auf eine gesunde und **ausgewogene Ernährung**, um Mangelerscheinungen vorzubeugen!
- Halten Sie sich an die **Empfehlungen Ihres Arztes** und beachten Sie die für Sie geltenden Diätvorschriften!
- **Trinken Sie ausreichend** nach Empfehlungen Ihres behandelnden Arztes!



Alles in Bewegung!

Sorgen Sie im Rahmen Ihrer Möglichkeiten für eine **ausreichende Bewegung!** Das stärkt den Kreislauf, Ihr Immunsystem und fördert die Durchblutung.

Auch wenn Sie körperlichen Einschränkungen unterworfen sind, gibt es Möglichkeiten zur **sportlichen Betätigung.**

Fragen Sie Ihren Arzt oder Krankengymnasten, was Sie **aktiv** für Ihre **körperliche Ertüchtigung** tun können!



Achtung bei Veränderungen!

Bitte teilen Sie Ihrem Arzt **alle auftretenden Veränderungen** mit!

Achten Sie auf **Schmerzen, Bewegungseinschränkungen oder Haut- und Wundveränderungen!**

Bemerken Sie auch **kleinste Verletzungen** und neue Wunden an Ihrer Haut, teilen Sie diese dem Arzt bitte sofort mit! Je eher eine chronische Wunde erkannt wird, desto größer sind die **Heilungschancen**.

Weiterführende Informationen finden Sie unter:

AVK Selbsthilfegruppen

Bundesgeschäftsstelle

Manfred Pfeiffer

An der Oberhecke 34

55270 Sörgenloch/Mainz

Tel.: 0 61 36/92 40 50

01 72/6 15 14 11

Fax: 0 61 36/92 52 51

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 9.00 - 17.00 Uhr

www.icwunden.de

Initiative Chronische Wunden e.V.

www.dgfw.de

Deutsche Gesellschaft für Wundheilung und Wundbehandlung DGfW e.V.

www.draco.de

Dr. Ausbüttel & Co. GmbH

Aktion Venenhilfe e.V.

Postfach 80 15 07

81615 München

Tel.: 0 89/45 44 01-16 58

Fax: 0 89/45 44 13 17

Bein-Liga e.V.

Am Nocken 4

58840 Plettenberg

Tel.: 0 23 91/16 51

Fax: 0 23 91/1 06 45

www.venenliga.de

gebührenfreie Venen-Hotline,
tgl. auch am Wochenende,
von 8.00 - 22.30 Uhr

Tel.: 08 00/4 44 33 35

Ihre Notizen:

Impressum

Dr. Ausbüttel & Co. GmbH
Herdecker Str. 9-15
58453 Witten

Medizinisch-wissenschaftliche Abteilung
Tel.: 0 23 02/9 56 66 -45
Fax: 0 23 02/9 56 66 -93
E-Mail: info@draco.de
www.draco.de



Gute Besserung wünscht:

Praxisstempel



Rev 2009-10-01



REF]99197

Dr. Ausbüttel & Co. GmbH
Herdecker Str. 9-15 • 58453 Witten
Medizinisch-wissenschaftliche Abteilung
Telefon: 023 02/9 56 66-45
E-Mail: info@draco.de • www.draco.de

